AIOD DEUTSCHLAND

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

AIOD Deutschland
Postfach 21 01 35 · 45065 Essen
Fon: +49 201 29 44 86 - 00 · Fax: +49 201 42 60 240
info@aiod-akademie.de · www.aiod-akademie.de

Hamburg Trauma Cases Disaster Conference

Komplikationen sehen – Komplikationen vermeiden

☐ **08.12.2018**

Ort:
Empire Riverside Hotel Hamburg
Bernhard-Nocht-Straße 97 · 20359 Hamburg

☐ Ich nehme verbindlich teil.

Hiermit bestätige ich, die AGB der AIOD (www.aiod-akademie), die Hinweise zum Datenschutz beinhalten, zur Kenntnis genommen zu haben und stimme diesen zu.

Stempel/Unterschrift

AIOD DEUTSCHLAND

Programm

08. Dezember 2018

Hamburg Trauma Cases Disaster Conference

Komplikationen sehen – Komplikationen vermeiden

Empire Riverside Hotel

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zum Wesen der Unfallchirurgie und Orthopädie gehört es, stetig dazu zu lernen und sich weiter zu verbessern, um das beste Ergebnis für den Patienten zu erreichen. Leider zählen aber operative Rück- und Fehlschläge auch zu unserem Alltag und „nur wer nicht operiert, hat keine Komplikationen!“

Wir wollen aus Komplikationen lernen und diese künftig besser beherrschen und vermeiden. Nur ein offener und ehrlicher Umgang mit Komplikationen und schwierigen Behandlungsverläufen bietet uns die Möglichkeit, auf diesem schwierigen Gebiet zu lernen und uns zu verbessern.

Unter dem Motto: „Komplikationen sehen – Komplikationen vermeiden“ möchten wir Sie gerne einladen, gemeinsam mit den Referenten spannende Fälle aus dem operativen Alltag zu erleben und kollegial und professionell zu diskutieren.

In insgesamt vier Blöcken zu je 1,5 Stunden werden mit je vier Fallvorstellungen aus den Bereichen obere Extremität, Becken, untere Extremität und Gelenkfrakturen solche Fälle besprochen, die einen komplizierten Verlauf genommen haben.

Wir hoffen mit diesem Format den offenen Umgang mit Komplikationen, der in der Unfallchirurgie und Orthopädie bereits weitläufig umgesetzt wird, weiter zu beleben und freuen uns auf Sie in der wunderschönen Stadt Hamburg,

Lars Großterlinden und Christian Kühne

Die AIOD Deutschland ist ein offizielles Chapter der OTC Foundation.

Hamburg Trauma Cases Disaster Conference

Komplikationen sehen – Komplikationen vermeiden

08.12.2018

Name/Titel .....

Vorname .....

Funktion .....

Krankenhaus * .....

Straße (Klinik) .....

PLZ, Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

AIOD Mitglied Ja ☐ Nein ☐

* bei abweichender Rechnungsadresse melden Sie sich bitte auf **www.aiod-akademie.de** an oder senden Sie uns eine E-Mail mit Ihrer Rechnungsadresse an **info@aiod-akademie.de**.

AIOD Deutschland
Stichwort: Hamburg Trauma Cases Disaster Conference 2018
Postfach 21 01 35
45065 Essen

Bitte freimachen

Information

Veranstaltungsort
Empire Riverside Hotel Hamburg
Bernhard-Nocht-Straße 97 · 20359 Hamburg
www.empire-riverside.de

Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. Christian Kühne, Asklepios Klinik Sankt Georg, Chirurgisch-Traumatologisches Zentrum, Hamburg

Prof. Dr. med. Lars G. Großterlinden, Asklepios Klinik Altona Zentrum für Orthopädie, Unfall- und Wirbelsäulenchirurgie, Hamburg

Anmeldung & Information
Kongressbüro AIOD Deutschland · Postfach 21 01 35 · 45065 Essen
Fon: +49 201 29 44 86-00 · Fax: +49 201 42 60 240
info@aiod-akademie.de · www.aiod-akademie.de

Teilnahmegebühren
60,– € für Mitglieder der AIOD Deutschland
100,– € für Nicht-Mitglieder
80,– € für Assistenten

10 % Frühbucherrabatt bei einer Anmeldung bis zum 08. September 2018.

Die Stornierungs- und Rücktrittsbedingungen finden Sie auf www.aiod-akademie.de. Eine Stornierung muss schriftlich erfolgen.
Die Kursgebühr beinhaltet die Kursunterlagen und -materialien, Kaffeepausen sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Zertifizierung
Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Hamburg sind beantragt.

Hotel
Empire Riverside Hotel Hamburg (+49 (0)40 31 11 9-0)
Weitere buchbare Hotels sind im AIOD-Büro zu erfragen.

Titelfoto Elbphilharmonie: © Maxim Schulz

Referenten

- Prof. Dr. med. F. T. Beil, Universitätsmedizin Göttingen
- Dr. med. J. Cramer, Städt. Klinikum, Lüneburg
- Dr. med. R. Feil, Marienkrankenhaus, Hamburg
- Dr. med. J. Franke, Elbe-Klinikum, Stade
- Prof. Dr. med. K.-H. Frosch, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Dr. med. U.-J. Gerlach, BG Klinikum, Hamburg
- Prof. Dr. med. T. Gösling, Klinikum Braunschweig
- Prof. Dr. med. L. Großterlinden, Asklepios Klinik Altona, Hamburg
- Dr. med. N. Haustedt, Schön-Klinik Eilbek, Hamburg
- Prof. Dr. med. C. Kühne, Asklepios Klinik Sankt Georg, Hamburg
- Prof. Dr. med. W. Lehmann, Universitätsmedizin Göttingen
- Dr. med. M. Lewandowski, DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus, Bremen
- Dr. med. J. Madert, Asklepios Klinik Sankt Georg, Hamburg

Referenten

Dezember 2018

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

Hamburg Trauma Cases Disaster Conference
Komplikationen sehen – Komplikationen vermeiden

- PD Dr. med. O. Pieske,
  Ev. Krankenhaus, Oldenburg
- PD Dr. med. M. Priemel,
  Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- PD Dr. med. K. Reising,
  Asklepios Klinik Harburg, Hamburg
- PD Dr. med. M. Schult,
  Asklepios Klinik Nord, Hamburg

SAMSTAG, 08.12.

08:30	Registrierung
09:00 – 09:30	Begrüßung
09:30 – 11:00	Komplikationen Becken/Acetabulum – Fall 1 – Fall 2 – Fall 3 – Fall 4
11:00 – 11:15	**Kaffeepause**
10:15 – 12:45	Komplikationen obere Extremität – Fall 1 – Fall 2 – Fall 3 – Fall 4
12:45 – 13:30	**Mittagspause**
13:30 – 15:00	Komplikationen untere Extremität – Fall 1 – Fall 2 – Fall 3 – Fall 4
15:00 – 15:15	**Kaffeepause**
15:15 – 16:45	Komplikationen Gelenke – Fall 1 – Fall 2 – Fall 3 – Fall 4
16:45 – 17:00	Zusammenfassung
17:00	**Ende der Veranstaltung**

Mit freundlicher Unterstützung von

stryker

Das Sponsoring erfolgt in Form einer Industrieausstellung sowie bei den Workshops mittels Implantaten und Systemen – in Höhe von insgesamt ca. 2.500,– €. Etwaige finanzielle Defizite werden von der Firma Stryker durch einen jährlichen Educational Grant abgedeckt. Die Lehrinhalte der Veranstaltung sind produkt- bzw. firmenneutral.